

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 43 (1901)

Heft: 3

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schule mit über $\frac{2}{3}$ Stimmenmehr angenommen. Darnach erhält die Universität eine Fakultät mehr, nämlich die veterinär-medizinische, dem Range nach die IV. Das Gesetz tritt im Frühjahr 1902 in Kraft.

Personalien.

Tierärztliche Fachprüfung. In Bern bestanden dieses Frühjahr die tierärztliche Fachprüfung mit Erfolg die Herren: Paul Fleury von Courroux in Delsberg, David Hänni von Diesbach b/Bern, Louis Joris von Orsières (Wallis), Clemens Räber von Küssnacht (Schwyz), Hans Streit von Zimmerwald, Ernst Wyssmann von Neuenegg.

Totentafel. Am 5. April abhin starb in Stäffis am See nach kurzer Krankheit im 60. Altersjahre Bezirkstierarzt August Michaud. Der Verstorbene machte seine Fachstudien mit grossem Fleisse und bestem Erfolge in Zürich und Wien. Nach Hause zurückgekehrt, erwarben ihm seine gediegenen Kenntnisse, gepaart mit seinem offenen, leutseligen Charakter und grossem Fleisse rasch das Zutrauen der Bevölkerung und damit eine ausgedehnte Praxis. Michaud fungierte während 24 Jahren zur grössten Zufriedenheit als Sekretär des Vereines der Freiburger Tierärzte. Grosser Freund der Fachlitteratur, schrieb er mehrere wertvolle Artikel für das „Schweizer-Archiv für Tierheilkunde“. Wir nennen: Zur Halswirbelverrenkung beim Pferde, — Trepanation der Stirnhöhlen bei Rotzverdacht, — Bruch des Körpers des Hinterkiefers bei einem 14 Monate alten Fohlen, — Zur Behandlung der Kolik der Pferde; wir vergessen einige kleinere Arbeiten.

St.

In Paris starb am 8. April im 84. Altersjahr der frühere Oberpferdearzt Emil Decroix. Mit ihm ist eine originelle und sympathische Gestalt verschwunden. Decroix war ein ausübender Philanthrop, der sich mit unerschütterlicher Zähigkeit einer erheblichen Anzahl guter Werke geweiht hatte. Er war in Frankreich einer der Promotoren der Pferdeschlachtreien; man kannte ihn besonders wegen seiner, durch sein Beispiel gemachten Propaganda zu Gunsten alles, selbst des virulenten, gar gekochten Fleisches.

Am 13. April starb der durch seine reiche litterarische Thätigkeit bekannte englische Oberpferdearzt Dr. Georg Fleming im Alter von 68 Jahren und am 5. Juni verschied nach längerer Krankheit im Alter von 77 Jahren Prof. von Fricker, weiland Direktor der tierärztlichen Hochschule in Stuttgart.

